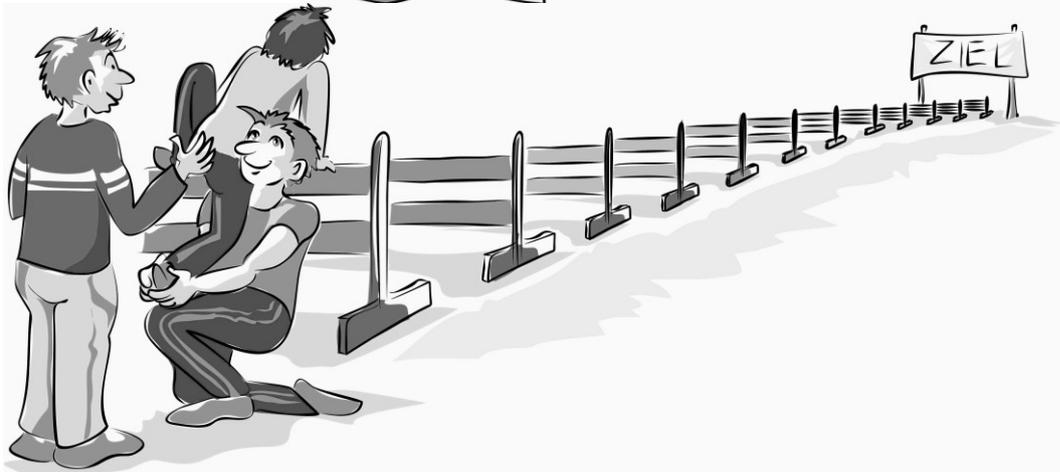
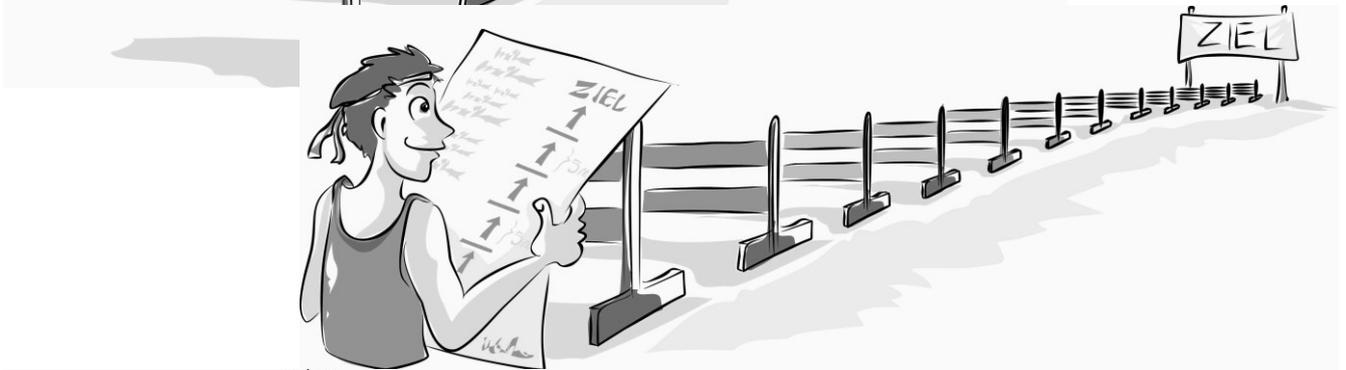


# Charakterstruktur und Glaube



# Charaktertypen Fritz Riemann

## 1. Eigenständige Persönlichkeit

### Stärken

**unabhängig  
sachlich  
objektiv  
unbestechlich  
verschwiegen  
zielstrebig**

### Schwächen

**isoliert  
distanziert  
kontaktscheu  
einsame Spitze  
karriereorientiert  
ehe- und familienscheu**

## 2. Beständige Ordnungspersönlichkeit

### Stärken

**treue  
pflichtbewusst  
verantwortlich  
konservativ  
verlässlich  
gradlinig**

### Schwächen

**pedantisch  
intolerant  
stur  
übergewissenhaft  
übermoralisch  
fanatisch**

## 3. Beziehungsorientierte Nähepersönlichkeit

### Stärken

**hilfsbereit  
sensibel  
menschenorientiert  
leidensfähig  
selbst-los  
freigiebig**

### Schwächen

**konfliktscheu  
klammert  
neigt zur Überforderung  
kann nicht „Nein“ sagen  
bezieht alles auf sich  
manipulierbar**

## 4. Unkonventionelle Freiheitspersönlichkeit

### Stärken

**spontan  
initiativfreudig  
grosszügig  
impulsiv  
lebensbejahend  
dynamisch**

### Schwächen

**übertreibt  
stark beeinflussbar  
unkontrolliert  
flüchtig  
unzuverlässig  
unrealistisch**

# 4 Typen nach Grundformen der Angst Fritz Riemann

## 1. Eigenständige Persönlichkeit

Angst: vor Abhängigkeit, Selbsthingabe, Ich-Verlust, zuviel Nähe  
Ursache: keine befriedigende Bemutterung in der Kindheit  
Wunsch: auf niemand angewiesen sein; unabhängig; autark, Abstand haltend  
Auswirkungen: Kontaktschwierigkeiten Zweifel an eigenen Liebesfähigkeit, Zweifel an Aufrichtigkeit der anderen, möglicherweise unbegründete Eifersucht, Aggression al Werbung

## 2. Beständige Ordnungspersönlichkeit

Angst: vor Chaos, Grenzenlosigkeit, Kompromissen, Toleranz und Freiheit, Risiken einzugehen  
Ursache: Erziehung zu starken Normen, Vorschriften, zu einem mächtigen Überich.  
Wunsch: alles möge beim alten, sicheren, bewährten bleiben; Misstauen gegenüber Gefühlen; alles soll mit Verstand gesteuert werden; alles muss seine Norm, seine Ordnungen haben.  
Auswirkungen: Konservatismus; Dogmatismus; Systematik; Kontrolle der Gefühle; Mangel an Einsicht, Nachgiebigkeit und Spontaneität; Unentschlossenheit als sublimale Form der Aggression (immer noch verbessern müssen, nicht fertig werden).

## 3. Beziehungsorientierte Nähepersönlichkeit

Angst: vor Selbstwerdung, Isolation, Ungeborgenheit, verlassen zu werden  
Ursache: Überbemutterung in der Kindheit  
Wunsch: umsorgt, umhert, aufgehoben sein; Jemanden al Stütze haben; im anderen aufgehen können.  
Auswirkungen: Verlustangst, Abhängigkeit; überbesorgte Liebe; möglicherweise erpresserische Liebe (Apell-Selbstmord); Selbstmitleid; Jammern: Dulderrolle, übertriebene Bescheidenheit.

## 4. Unkonventionelle Freiheitspersönlichkeit

Angst: vor Unfreiheit, Festlegung, Einengung, Richtlinien und Prinzipien  
Ursache: mangelhafte Vorbildfunktion der Eltern (Ehestreitigkeiten, Benutzung des Kindes als Partnerersatz, Hinundhergerissensein zwischen Vater und Mutter, bevorzugt oder benachteiligt gegenüber Geschwistern).  
Wunsch: sich nicht festlegen zu müssen, alles im Fluss lassen zu können; keine Spannungen ertragen müssen; keine endgültigen Entscheidungen zu treffen haben; vom alter verschont bleiben.  
Auswirkungen: Unfähigkeit Frustrationen zu ertragen; Wünsche müssen sofort erfüllt werden, daher leicht Verfügbarkeit; ausweichen vor Unangenehmem; Zurechtbiegen der Tatsachen, der Wahrheit; schnelles Verdrängen von Schuldgefühlen; ständig auf der suche nach Selbstbestätigung; Liebespartner dienen zur Befriedigung von Prestige-Bedürfnis und als Spiegel narzisstischer Selbstdarstellung; oft charmant und verführerisch, kontaktfreudig.

	<b>1. Sachtyp</b>	<b>2. Beziehungstyp</b>	<b>3. Bewahrungstyp</b>	<b>4. Freiheitstyp</b>
	Selbstständige Persönlichkeit	Opferfähige Persönlichkeit	Zuverlässige Persönlichkeit	Unkonventionelle Persönlichkeit
	Distanzliebend	Nähe liebend	Sicherheitsliebend	Freiheitsliebend
Charakteristisch ist:	Selbstständigkeit Unabhängigkeitstendenz	Opfer-, Hingabebereitschaft Abhängigkeitstendenz	Zuverlässig Bewahrungstendenz	Spontanität Freiheitstendenz
Hat Angst vor:	Nähe, Hingabe und Emotionalität	Distanz, Trennung, Selbstwerdung durch Abgrenzung	Freiheit, Toleranz, Veränderung und Chaos	Begrenzung, Festlegung, Einengung und GEsetzlichkeit
Sichert Eigene Bedeutung durch:	Sachlichkeit, sachbezogene Leistung	Nähe, Zuwendung von anderen und zu anderen	Zuverlässig/Ordnung	die Beachtung Anderer
Verdrängt wird die Sehnsucht nach:	„Nähe und emotionaler Beziehung	„Eigenständigkeit und Unabhängigkeit	„Wandel und Veränderung	„Halt und Zuverlässigkeit, Sicherheit
Wird von Anderen Erlebt als:	selbstbewusst bis überheblich	liebervoll bis vereinnahmend	zuverlässig bis pedantisch	spontan bis unzuverlässig
Hauptakzente im Gottesbild:	der sachliche, berechenbare Gott	der liebende, gefühlvolle Gott	der auf Recht und Gesetz achtende Gott	der großzügig, intuitiv handelnde Gott
Entsprechende Berufe:	Sachberufe, Technik und Wissenschaft	Sozialbereich, Pädagogik Kunst und Kultur	Ordnen und disziplinäre Berufe	Publicity Bereich, Kunst, Kultur, Forschung
Suchtneigung:	Arbeitssucht	Beziehungssuch (Eifersucht)	Habsucht	Spielsucht
Richtung der anzustrebenden Entwicklung:	Das Wagnis des vertrauens, der Beziehung	Das Wagnis des Nehmens, der Abgrenzung	Das Wagnis der Flexibilität und Aktivität	Das Wagnis der Verbindlichkeit und Selbstwerdung

aus: Waltraud und Heinrich Kaufmann: „Unsicherheiten als Chance“, Brunnen-Verlag

## 4 Grundformen der Angst

Fritz Riemann

1. Die Selbsthingabe wird als Ich-Verlust und Abhängigkeit erlebt.
2. Wandlung wird als Vergänglichkeit und Unsicherheit erlebt
3. Selbstwerdung wird als Ungeborgenheit und Isolation erlebt.
4. Notwendigkeit wird als Endgültigkeit und Unzufriedenheit erlebt.

### 5. Eigenständige Persönlichkeit

die von Menschen unabhängige Persönlichkeit	→ Angst vor Abhängigkeit
die selbstbewusste Persönlichkeit	→ Angst vor Ich-Verlust
die distanzierte Persönlichkeit	→ Angst vor Selbsthingabe
die sachliche Persönlichkeit, kein Gefühltyp	→ Angst vor zu viel Nähe

### 6. Beständige Ordnungspersönlichkeit

Der Ordnungsmensch	→ Angst vor Chaos
Regelmensch	→ Angst vor Grenzenlosigkeit, Kompromissen
Gesetzliche Persönlichkeit, hat Prinzipien	→ Angst vor Toleranz und Freiheit
strukturierte Persönlichkeit	→ Angst Risiken einzugehen

### 7. Beziehungsorientierte Nähepersönlichkeit

die abhängige Persönlichkeit braucht Menschen	→ Angst vor der Selbstwerdung
die kontaktbedürftige Persönlichkeit	→ Angst vor Isolation
die eher unsachliche, gefühlsbetonte Persönlichkeit	→ Angst vor Ungeborgenheit
die warmherzige Persönlichkeit	→ Angst verlassen zu werden

### 8. Unkonventionelle Freiheitspersönlichkeit

die lebensbejahende Persönlichkeit	→ Angst vor Unfreiheit
in 2-4 Sachen aktiv auf einmal	→ Angst vor Festlegung
laufend die Grenzen überschreitend	→ Angst vor Einengung
sprühende Charaktere, kreativ	→ Angst vor Richtlinien und Prinzipien